

Niederschrift

der X/7. Sitzung

Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Schmallenberg

Sitzungstermin: Mittwoch, 29. September 2021
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:50 Uhr
Sitzungsort: Stadthalle in Schmallenberg, Paul-Falke-Platz 6

Anwesende:

Vorsitzender

Bürgermeister Burkhard König

Ausschussmitglieder

Dietmar Albers

Matthias Albers

als Vertreter für Rudolf Ewers

Markus Bette

Ulrich Cater

Dieter Eickelmann

Marco Guntermann

Hubertus Heuel

Katja Lutter

Jürgen Meyer

Dr. Matthias Schütte

Daniel Sztul

Stefan Vollmer

Friedrich Freiherr von Weichs

als Vertreter für Hans-Georg Bette

Stefan Wiese

Jens Winkelmann

Von der Verwaltung

Stadtforstamtmann Christian Bröker

zu TOP 1 ö. T.

Technischer Beigeordneter Andreas Dicke

Stadtamtsrat Holger Entian

Stadtverwaltungsrat Andreas Plett

Schriftführer

Stadtangestellter Mirko Piechaczek

Bürgermeister König eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass frist- und formgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Herr Wiese beantragt, dass der Tagesordnungspunkt 2 im nichtöffentlichen Teil „Erwerb von Grundstücken im Stadtteil Bad Fredeburg; Genehmigung von Grundstückskaufverträgen“ zu vertagen, da er der Meinung sei, dass dieser Beschluss zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht gefasst werden sollte.

Der Antrag von Herrn Wiese wird bei 9 Gegenstimmen der CDU-Ratsfraktion und 7 Ja-Stimmen der Fraktionen UWG, BFS, SPD, B'90 Die Grünen und Die PARTEI mehrheitlich abgelehnt.

Der Ausschuss stellt einstimmig folgende Tagesordnung fest:

A. ÖFFENTLICHER TEIL		Vorlage:
1.	Forstwirtschaftsplanentwurf 2022 für den Stadtwald Schmallenberg und den Ortswald Nordenau	X/289
2.	Vorstellung Vorentwurf Haushalt 2022	
3.	Finanzielle Beteiligung der Stadt Schmallenberg an Windenergieanlagen gem. § 36 k EEG	X/314
4.	Interkommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Eslohe auf dem Gebiet der Wasserversorgung - Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages	X/318
5.	Wassergebühren für das Jahr 2022	X/283
6.	Abwassergebühren für das Jahr 2022	X/296
7.	Abfallgebühren für das Jahr 2022	X/282
8.	Friedhofsgebühren für das Jahr 2022	X/281
9.	Gebühren für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen - Erlass des 6. Nachtrags der Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen	X/280
10.	Anschaffung von neuen Schnürstiefeln für die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Schmallenberg - Bereitstellung einer außerplanmäßiger Verpflichtungsermächtigung	X/321
11.	Aufhebung der Satzung der Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Remberg und Übertragung der Vertretungsrechte und der Verwaltungsaufgaben auf den Bürgermeister der Stadt Schmallenberg	X/309
12.	Bericht der Verwaltung	
13.	Verschiedenes	

A. ÖFFENTLICHER TEIL

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt der Stadtvertretung einstimmig vor, den Forstwirtschaftsplan 2022 für den Stadtwald Schmallenberg und den Ortswald Nordenau in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

TOP 2 Vorstellung Vorentwurf Haushalt 2022

Kämmerer Plett stellt anhand einer Präsentation (Anlage 2) den Vorentwurf Haushalt 2022 vor.

**TOP 3 Finanzielle Beteiligung der Stadt Schmallenberg an Windenergieanlagen
gem. § 36 k EEG** **X/314**

Bürgermeister König führt den in der Vorlage aufgezeigten Sachverhalt auf.

Herr Meyer fragt nach der Höhe der Entschädigung für die Stadt Schmallenberg.

Herr König entgegnet, dass die Stadt Schmallenberg nur am Rande beteiligt sei. Die Prognose bei 5 Windrädern liege bei 8.500 € pro Jahr.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt mehrheitlich bei 14 Ja-Stimmen und zwei Gegenstimmen, das Angebot der finanziellen Beteiligung der Windpark Auf der Senge GmbH anzunehmen und zukünftige Zuwendungen von Betreibern von Windenergieanlagen nach § 36 k des Gesetzes für den Ausbau erneuerbarer Energien zu vereinnahmen.

**TOP 4 Interkommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Eslohe auf dem
Gebiet der Wasserversorgung
- Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages** **X/318**

Sachverhalt und Begründung sind in der Vorlage dargestellt.

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt der Stadtvertretung einstimmig bei einer Enthaltung vor, die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Schmallenberg und der Gemeinde Eslohe zur Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Wasserversorgung zu genehmigen.

TOP 5 Wassergebühren für das Jahr 2022 X/283

Sachverhalt und Begründung sind in der Vorlage dargestellt.

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung vor:

Die Stadtvertretung beschließt, die mit 8. Nachtrag der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung vom 16.12.2020 festgesetzten Gebühren für das Jahr 2022 beizubehalten.

TOP 6 Abwassergebühren für das Jahr 2022 X/296

Sachverhalt und Begründung sind in der Vorlage dargestellt.

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt der Stadtvertretung einstimmig folgende Beschlussfassung vor:

Die Stadtvertretung beschließt, die mit 1. Nachtrag der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung vom 30.11.2018 beschlossenen Abwassergebühren beizubehalten.

TOP 7 Abfallgebühren für das Jahr 2022**X/282**

Sachverhalt und Begründung sind in der Vorlage dargestellt.

Herr Wiese erfragt, ob es wie vor der letzten Ausschreibung geplant sei eine Arbeitsgruppe einzurichten.

Herr Plett entgegnet, dass im Haupt- und Finanzausschuss bereits mit der Vorlage X/186 in der Sitzung am 06.05.2021 beschlossen worden sei, dass die Systematik beibehalten werden solle.

Herr Plett sagt zu, dass die Vorlage über die Ausschreibung dem Technischen Ausschuss und dem Haupt- und Finanzausschuss zur Vorberatung vorgelegt werde.

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt der Stadtvertretung einstimmig folgende Beschlussfassung vor:

Die Stadtvertretung beschließt, die mit dem 8. Nachtrag der Gebührensatzung zur Abfallentsorgungssatzung vom 16.10.2018 festgesetzten Gebühren für das Jahr 2022 beizubehalten.

TOP 8 Friedhofsgebühren für das Jahr 2022**X/281**

Sachverhalt und Begründung sind in der Vorlage dargestellt.

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt der Stadtvertretung einstimmig folgende Beschlussfassung vor:

Die Stadtvertretung bestätigt die im 8. Nachtrag der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von Friedhöfen und Friedhofseinrichtungen der Stadt Schmallenberg (Friedhofsgebührensatzung) vom 08.12.2003 festgesetzten Gebühren für das Jahr 2022.

**TOP 9 Gebühren für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen
- Erlass des 6. Nachtrags der Gebührensatzung zur Satzung über die
Entsorgung von Grundstückentwässerungsanlagen**

X/280

Sachverhalt und Begründung sind in der Vorlage dargestellt.

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt der Stadtvertretung einstimmig folgende Beschlussfassung vor:

Die Stadtvertretung beschließt den als Anlage 1 beigefügten Entwurf des 6. Nachtrags der Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Stadt Schmallenberg als Satzung.

**TOP 10 Anschaffung von neuen Schnürstiefeln für die Kameradinnen und
Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Schmallenberg
- Bereitstellung einer außerplanmäßiger Verpflichtungsermächtigung**

X/321

Sachverhalt und Begründung sind in der Vorlage dargestellt.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt einstimmig, die Kameraden/innen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Schmallenberg mit neuen Schnürstiefeln auszustatten und schlägt der Stadtvertretung vor, für diesen Zweck eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 75.000 € zur Verfügung zu stellen.

**TOP 11 Aufhebung der Satzung der Teilnehmergeinschaft der
Flurbereinigung Remberg und Übertragung der Vertretungsrechte und
der Verwaltungsaufgaben auf den Bürgermeister der Stadt
Schmallenberg**

X/309

Sachverhalt und Begründung sind in der Vorlage dargestellt.

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt der Stadtvertretung einstimmig folgende Beschlussfassung vor:

Die Stadtvertretung stimmt der Aufhebung der Satzung der Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Remberg und der Übertragung der Vertretungsrechte und der Verwaltungsaufgaben auf den Bürgermeister der Stadt Schmallenberg zu.

TOP 12 Bericht der Verwaltung

TOP 12.1 Ausschreibungsverfahren Beigeordnete/r

Herr König berichtet, dass das Ausschreibungsverfahren und die Direktansprache der Firma ZFM für die vakante Stelle einer/eines Beigeordneten erfolglos beendet worden sei. Gegebenenfalls werde im Frühjahr 2022 ein neues Ausschreibungsverfahren eingeleitet.

TOP 12.2 Fortschreibung/Neuaufstellung Klimaschutzkonzept für den HSK

Herr Entian berichtet, dass der Hochsauerlandkreis 2013 ein Klimaschutzkonzept erarbeitet habe, an dem sich seinerzeit auch 10 von 12 kreisangehörigen Kommunen beteiligt hätten. Arnsberg und Schmallenberg beteiligten sich aufgrund ihrer eigenen Konzepte damals nicht.

Der Kreis beabsichtige nunmehr das Klimaschutzkonzept unter Berücksichtigung der aktuellen Anforderungen an Klimaschutz und Klimawandel mit den interessierten Kommunen neu aufzustellen. Während Arnsberg weiterhin auf das eigene Konzept setzte, komme aus Sicht der Verwaltung eine Beteiligung Schmallenburgs in Betracht. Dies gelte auch vor dem Hintergrund, dass das Schmallenger Konzept aus dem Jahre 2008 datiert und das Vorhaben des Kreises die Möglichkeit biete, nunmehr eine regionale bzw. kreisweite Handlungsgrundlage für die enormen Herausforderungen auf den Gebieten von Klimaschutz und Klimawandel zu schaffen und dabei die aktuellen Anforderungen zu berücksichtigen. In den Blick genommen werden sollen dabei sowohl regionale als auch lokale Maßnahmen. Das Konzept müsse ferner den Anforderungen an die etwaige Förderung eines späteren Klimaschutzmanagements genügen.

Die Rahmenbedingungen sehen vor, dass neben einer aktuellen CO₂-Bilanzierung auch eigene Handlungsfelder und Maßnahmen aus den beteiligten Kommunen im Konzept Berücksichtigung finden. Dementsprechend sollen auch Bürger- und Gremienbeteiligungen in den einzelnen Kommunen erfolgen. Der Erarbeitungsprozess sei bis etwa Frühjahr 2023 vorgesehen.

Nach einer inzwischen vom Kreis durchgeführten Ausschreibung solle die energielenker projects GmbH aus Greven auf der Grundlage einer Angebotssumme von rd. 195.000 € beauftragt werden. Die Finanzierung solle so aussehen, dass der HSK die Hälfte der Kosten trage und die beteiligten 11 Kommunen die andere Hälfte anteilig ihrer Einwohnerzahl. Der städtische Eigenanteil sei im Haushalt 2022 bereitzustellen.

Sobald weitere Details feststehen, werden die Gremien mit einer Vorlage informiert.

TOP 13 Verschiedenes

TOP 13.1 Windkraft

Herr M. Albers erkundigt sich nach dem Stand der Flächen, die die Verwaltung für Windkraft ausloten wollte.

Laut Herr Entian warte man auf die angeforderten Karten, welche zur Entscheidung benötigt werden. Dies sei jedoch ein höherer Aufwand als gedacht.

Des Weiteren fragt Herr Albers, ob man sich mit anderen Bürgermeistern der Kommunen bzgl. Des Themas Windkraft vernetzen würde.

Bürgermeister König entgegnet, dass man bereits mit einigen Kommunen im engeren Austausch sei.